

# Naturpark Geschriebenstein-Írottókő

Volksschule Lockenhaus



## Auf die Plätze...Wasser...los!

Das Projekt „Auf die Plätze...Wasser...los!“ wurde entwickelt, um den Schüler\*innen eine tiefergehende Einsicht in die Bedeutung und die Eigenschaften von Wasser zu vermitteln. Es zielt darauf ab, naturwissenschaftliche Kompetenzen durch experimentelles Lernen zu fördern und das Bewusstsein für nachhaltigen Umgang mit Wasser zu schärfen.

Das Projekt erstreckte sich über einen Zeitraum von acht Wochen und umfasste alle Schüler\*innen der VS Lockenhaus. Insgesamt nahmen 70 Kinder an den Aktivitäten teil, begleitet von fünf Lehrkräften und einem externen Experten für Umweltbildung.

Die Hauptziele des Wasserprojekts waren:

- Vermittlung von Wissen über die Eigenschaften und den Kreislauf des Wassers
- Förderung der naturwissenschaftlichen Kompetenzen durch experimentelles Arbeiten
- Stärkung der Teamarbeit und sozialen Kompetenzen
- Bewusstseinsschaffung für den nachhaltigen Umgang mit Wasser

Zu Beginn des Projektes erhielten die Schülerinnen und Schüler eine Einführung in das Thema Wasser. Dies geschah durch interaktive Unterrichtseinheiten, bei denen grundlegende Informationen über den Wasserkreislauf, die Bedeutung von Wasser für das Leben und die verschiedenen Aggregatzustände des Wassers vermittelt wurden. Unterstützt wurde dieser Teil durch anschauliche Materialien wie einer Wasserforscherbox, Videos und Modelle.

In Begleitung des externen Experten warfen wir ein Auge auf den Bach und den Teich gleich neben unserer Schule und sahen den Rhythmus des Wassers an. Gemeinsam wurden die Ablagerungen von Sand und Schotter im Wasserbett genauer betrachtet. Wir durften im Bach waten und mit Keschern und Händen Wassertiere betrachten und die Pflanzen im und am Gewässer bestimmen. Auch die Geschwindigkeit des Wassers und den PH-Wert an verschiedenen Stellen untersuchten wir sehr genau. Selbstverständlich durfte zum Schluss ein Wettrennen mit selbstgebauten Booten nicht fehlen!

Der krönende Abschluss war der Vorbereitung und Durchführung einer Präsentation gewidmet. Alle Beteiligten bereiteten eine Präsentation zum Projektthema und der dabei gewonnenen Erkenntnisse vor. Die Schülerinnen und Schüler präsentierten ihre Arbeiten beim großartigen Schulfest allen interessierten Besucherinnen und Besuchern. Dabei wurden ein Wasser-Rap präsentiert, ein Regenschirmtanz vorgeführt, ein Theaterstück über den Wasserkreislauf vorgespielt und ein gemeinsames Lied gesungen.

Nach Abschluss des Projekts führten wir eine Evaluation durch, bei der sowohl die Schüler\*innen als auch die Lehrkräfte ihre Erfahrungen und Eindrücke schilderten. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv:

- **Wissenserwerb:** Die Schüler\*innen konnten ihr Wissen über Wasser deutlich erweitern und zeigten ein hohes Maß an Begeisterung und Interesse.
- **Kompetenzentwicklung:** Besonders die naturwissenschaftlichen und sozialen Kompetenzen der Schüler\*innen wurden gestärkt. Sie lernten in Teams zu arbeiten, Hypothesen zu formulieren und systematisch zu experimentieren.
- **Bewusstsein:** Viele Schüler\*innen äußerten, dass sie nun bewusster mit Wasser umgehen und die Bedeutung von sauberem Wasser für das Leben besser verstehen.

Das Wasserprojekt war ein großer Erfolg und ermöglichte es den Schüler\*innen, ihre naturwissenschaftlichen Kompetenzen zu erweitern und ein tieferes Verständnis für die Bedeutung von Wasser zu entwickeln. Die Kombination aus theoretischem Wissen und praktischen Experimenten förderte das Interesse der Schüler\*innen an naturwissenschaftlichen Themen und sensibilisierte sie für einen nachhaltigen Umgang mit Wasser. Die positive Resonanz seitens der Schüler\*innen und Eltern zeigt, dass solche Projekte einen wertvollen Beitrag zur Bildung leisten können.

Fotos: VS Lockenhaus